

Katzen begeistern Gourmets

Veranstaltungen: Kokett, frivol und energiegeladen-herzlich willkommen im Katers Kätzchen Club!



Ein Abend in der Kölner Moni Bar mit einem Kater und vier Kätzchen entführt das Publikum in eine neue Welt: extraordinary Tanzeinlagen, stimmungswaltige Gesangseinlagen und ein Flying Dinner sorgen für ein Feuerwerk der Sinne.

Die Zuschauer werden in eine Nachtclub- Atmosphäre eingeladen, die viel zu bieten hat. Es erwartet sie das Quintett, bestehend aus Kater Carlo (Rupert Schieche), dem Bar- Pianisten Rudi (Christian Heckelsmüller) und drei Kätzchen zum Vernaschen: Melanie (Claudia Dalchow), Tiziana (Marion Willmer) und Blenda (Gabi Weiss). Bevor das Showprogramm beginnt, werden die Geschmacksnerven aufs Feinste gereizt. Kulinarische Häppchen des Drei-Gänge Menüs verwöhnen den Gaumen während Rudi, der fingerfertige Pianist für Unterhaltung sorgt. Der Kater geleitet das Publikum dabei auf humorvolle und charmante Art durch den Abend.



Ein überschaubar großer Saal, rappellvoll belegt bis auf den letzten Platz und schummriges rot-orangen Licht sorgt für ein lauschiges Plätzchen. Schon ist er geboren, der perfekten Ort für Katers Kätzchen Club. Den Rahmen der Show bildet eine ausgeklügelte Coverstory: Carlo, der Besitzer eines Nachtclubs, der seine besten Tage schon hinter sich hat, will noch einmal Stimmung in den Club bringen. Dafür lässt er seine Kätzchen aus dem Sack, die dem Publikum ganz schön einheizen.



Nachdem der erste Gang serviert ist, heißt es somit Bühne frei und Vorhang auf für Carlos Miezekätzchen! Drei Frauen, die drei völlig unterschiedliche Charaktere verkörpern erobern das Parkett. Blenda, die Königin der Burlesk und der Nacht und alter Hase im Geschäft präsentiert sich auf dominant kokette Weise. Titiana verzaubert das Publikum mit ihrem glasklaren Gesang, starker Stimme und einem undschuldigen Kätzchenblick. Melanie reißt die Zuschauer mit ihrer impulsiven und melancholischen Art mit.



Mit verführerisch-gewagten Corsagen, Federboas, Pfennigabsätzen, Netzstrümpfen und Strapsen wird ordentlich bezirzt. Bei den erotisch-eleganten Kostümen kann Mann ganz schön ins Schwitzen geraten. Doch im Vordergrund steht Unterhaltung der Extraklasse: Mitreißende Revuenummern, keck-frivole Witze und schmeichelnde Ansagen sorgen für

Stimmung. Passend zum Ambiente werden Themen wie Liebe, Leidenschaft und Einsamkeit mit einem Augenzwinkern in die Bühnenshow verwoben.

Damit es dem Publikum auch nicht zu heiß wird, gibt es eine kurze Pause zwischendurch. Es folgt der zweite Gang des Flying Dinners. Schließlich heißt die Dinner-Revue nicht umsonst „Heute wird genascht!“ Serviert werden über typisch Kölner Spezialitäten wie Sauerbraten und Himmel und Äd Augenhäppchen bis hin zu Rindfleischsalat und Austern.

Danach geht es weiter im Programm. Eine heiße und zugleich gefühlvolle Tangoeinlage von Melanie bannt die Zuschauer. Auch Blenda bringt den Atem ihres Publikums stocken. Während einer Gesangseinlage lässt sie plötzlich die Hüllen ihres Nachtmantels fallen und entzückt mit einem tiefen Dekolleté. Die unschuldige Tiziana steht den beiden Kätzchen in nichts nach und bekanntlich sind stille Gewässer tief...! Nach alter Schule entertaint der Kater die Zuschauer und Rudi gibt tiefe Einblicke in seine fragile, einsame Persönlichkeit. Doch plötzlich darf der sonst nur im Hintergrund stehende Pianist den Mittelpunkt der Bühne und die Herzen des Publikums erobern.

Abschließend folgt ein verführerischer Nachtisch und damit gehen auch schon 3,5 Stunden voller Energie, Grazie, Erotik, Witz und Galanterie zu Ende. Ein Abendprogramm, das nicht nur gute Laune bereitet, sondern auch im wahrsten Sinne einen Augenschmaus darstellt. Leider ist der Katers Kätzchen Club vorerst in Sommerpause, ab Oktober starten sie dann in die neue Saison. Die aktuellen Termine für den Herbst werden ab Mitte Juni auf der Internetseite bekanntgegeben.

Hingehen lohnt sich auf jeden Fall, allerdings könnten die 79 Euro teuren Karten etwas viel für das studentische Portemonnaie sein. Aber wie wär's mit einer Geburtstagsüberraschung der besonderen Art?!

Ihr habt nun Hunger und wollt was zum Vernaschen?! Hier geht's zur [Internetseite](#).

Autor: Schazia Delhvi / **Bilder:** Andrea Dingeldein(1) / Wolfgang Weimer (2,4) / Ilona Bremke (3) / 10.06.2010

[Artikel
drucken](#)